

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar

Ambach, 1943-02-17

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Ambach

den 17. 11. 40

Mein lieber Karl Rheinfranz.

Ich habe, wie ich Ihnen schrieb, die Gedanken zum Dossier und so Zusammengefasst, wie sie eventuell erscheinen im Kampf um die Bündnissige Wirkung zu tun. Es sind gewissermaßen Handhaben für die Beweis- & Streitführung, Grundlagen eines möglichen, sehr sorgfältigen Betrachtungs- u. Lesens. Lesen Sie, bitte, diese Seiten ein- und durch und schreiben Sie mir darüber.

Was um Streit & Vorstreit um die Sache des Buches geht, ist sehr reizvoll. Ich entlaufe darüber nicht uninteressant. Später erzähle ich Ihnen ausführlich. Auskreuzendes vor die Karte durch Lössen & Seehausen, aber erfolglos als so. Ich habe sogar noch nicht erlebt. Gut.

Inzwischen ist u. A. Frau Hertha Teufelthor gestorben. Sie habe wenig. Sie hat sich eh. hingegeben. Ich möchte wissen, ob meine Briefe an Sie, die Sie Ihnen einmal gesehen habe, noch in Ihren Händen sind. Das wäre mir sehr lieb. Ihre (Fr. T.) Erben sind mir sehr dankbar.

Alles Gute. Viele Grüße, auch an Ihre liebe Frau.

Stets, wie immer

Hr. J. D.